

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 16

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

219. Wer liefert Eschenholz für Fabrikation für kleine Gebinde?

220. Wo ist in der Schweiz eine Fabrik, welche Schwarzblech-Schilde fein emaillieren kann und, wenn nötig, auch mit einer Schrift versehen?

221. Wer hätte eine Dampfmaschine von ca. 2 Pferdekraften mit nicht eingemauertem Dampfzylinder zu verkaufen, bei welchem auch kleinere Holzabfälle und Spähne als Heizmaterial verwendet werden könnten?

222. Wer ist Käufer einer fast neuen Hobelmaschine?

223. Wie viel Kraft braucht ein kleinerer Federhammer für einen Huf- und Wagenfchmied und wer hätte einen solchen zu verkaufen, gebraucht oder neu?

224. Wer ist Abnehmer von Bäckerschüsseln und Schneeschaukeln?

225. Wer liefert oder fabriziert Steinkugeln, genau rund, 22 mm, für technische Zwecke? Wie werden unrunde egalisiert?

226. Welches ist das beste Beimischungsmaterial zum Blankschneiden von gestanzten Massenartikeln in Rollstößern, ohne daß die Stücke verkratzt werden?

227. Wer könnte Auskunft erteilen über rationelle Herstellung von Tinsedern, hauptsächlich über die Widelmachine?

228. Wo bezieht man am besten und billigsten hart- und weichhölzige Treppengeländersprossen, sowie gedrehte Antrittsposten?

229. Wer ist Abnehmer von ca. 300,000 kurzen und langen schönen Schindeln?

230. Wer liefert façonnirte Ofenfacheln, in was für Farbe, Dessin und was für Größe und zu welchem Preise?

231. Wer kauft ganz gesunde Eichenholzstämmen, vom im Wasser liegen schwarz wie Ebenholz, oder wüßte vielleicht jemand Adressen von Käufern?

232. Wer fabriziert billig und gut kleinere, tragbare Feuerströßen für Berggemeinden bei Bezug von 8 Stück gleicher Größe?

233. Welche leistungsfähige Firma übergibt einem tüchtigen jungen Geschäftsmann im Kanton Wallis Vertretung in fouranten Artikeln?

234. Welche Gießerei kauft alten Maschinenguß? Offerten an Em. Müller-Zuder, Greifensee.

235. Wer liefert Apparate für Holzbrandarbeiten oder wer hätte event. einen schon gebrauchten zu verkaufen?

Antworten.

Auf Frage **187.** Wenden Sie sich an E. Kern in Bülach. Derselbe erstellt solche Apparate mit Garantie und preiswürdig.

Auf Frage **198.** Wenden Sie sich an Esar Leutenegger, Gabelmacher, Born-Gottshaus (Zburgau).

Auf Frage **202.** Unterfertiger ist mit Maschinen für Schablonenfabrikation aller Art bestens eingerichtet und kann auch mit Entwürfen, sowie Buchdruck-Glücks bestens und billigst dienen. Xylographie und Schablonenfabrikation Hämig, Zürich IV W.

Auf Frage **207.** Bemerkte, daß ich einen Wassermotor, sowie Fräse und Bandlätze zum Verkauf habe und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. W. A. Mäder, technisches Bureau, Ackerstr., Zürich III.

Auf Frage **207.** Konstruktionswerkstätte H. Blum in Neuveville. Auf Frage **209.** Eine fahrbare Brennerie mit Lüftung und Dampftrieb habe vorrätig und kann zur Probe abgeben. Transportable Brennerien mit direktem Feuer sind 2 Stück vorrätig und können zu jeder Zeit probiert werden. E. Kern, Kupferschmied in Bülach.

Auf Frage **211.** Ich bin Lieferant von Brots- und Wäbenschüsseln, die ich als Spezialität fabriziere. Für schöne solide Ware kann ich garantieren. Der Preis der Wäbenschüssel ist 5 Fr. per Stück. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Müller, Brotschüsselfabrikant, Richtersweil.

Auf Frage **212.** A. Genner in Richtersweil liefert fertige hölzerne Stoßfarren zu billigen Preisen, welche nach Angabe des Bedarfs gerne mitgeteilt werden.

Auf Fragen **212** und **213.** Joh. H. Widmer, mech. Wagnerei und Holzbiegerei in Burgdorf.

Auf Fragen **212** und **213.** Wenden Sie sich gefl. an die mech. Schmiede und Wagnerei von A. Baumann, Wallenstadt, wo Zeichnungen und Preisliste versandt werden.

Auf Fragen **212** und **213.** Fertige hölzerne, solide und saubere Stoßfarren, sowie Schaufelstiele und Nadelstiele liefert Thomas Hermann, Wagner in Malans (St. Graubünden).

Auf Fragen **212** und **213.** Offeriere fragliche Stoßfarren, sowie Schaufelstiele jeder Art. Ferdinand Stroh, Wagner, Kappel (Toggenburg).

Auf Frage **213.** Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **214.** Ich fabriziere solche Plättchen. A. Wücher, mech. Werkstätte, Schaffhausen.

Auf Frage **214.** Wir liefern 3000—4000 Eisenplättli, 48 × 21 × 2 mm mit 2 Löchern von 3 mm und 1 Loch von 11 mm, erstere verfenkt für Holzschrauben, zu Fr. 35.— per Tausend. Lieferung in kurzer Zeit möglich. Für Massenartikel mit Stanz-

und Prägearbeit empfehlen wir uns beiseits. Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Prägearbeit, Zürich, Frochauagasse 18.

Auf Frage **214.** Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, da wir für solche kleine Artikel speziell gut eingerichtet sind. Mech. Schlosserei Kleinlützel.

Auf Frage **214.** Offerten von den HH. J. A. Bachmann in Schönenwerd, Haas u. Schälchlin in Flawyl, J. Steiger in Lichtensteig und R. Widmer in Thalwil sind Ihnen direkt zugeandt worden.

Auf Frage **214.** Konstruktionswerkstätte H. Blum, Neuveville.

Auf Frage **214** empfiehlt sich J. Mamy, Schlossermeister in Laufen, betr. Eisenplättli, 48 × 21 × 2 mm, zu Fr. 6 per 100 Stück.

Auf Frage **214.** Unterzeichneter wäre Lieferant von Eisenplättli, 3—4000 Stück. Albert Eisenring, Schmied, Bagenhaid, St. St. Gallen.

Auf Frage **214.** Es ging Ihnen eine große Zahl brieflicher Offerten zu.

Auf Frage **216.** Turbinen neuesten Systems (Kolbenturbinen) mit 85—90 % Nutzeffekt garantiert, liefert H. Blum in Neuveville.

Auf Frage **216.** Vor allem möge sich die betr. Gemeinde gewünschte Aufschlüsse von Gewerbetreibenden, welche mit Wassermotoren arbeiten, geben lassen; denn von den zahlreichen Firmen, welche Motoren diesen oder jenen Systems bauen, empfiehlt natürlich jede den ihrigen als den besten. Nach meiner Ansicht ist der rationellste Wassermotor die richtig konstruierte Turbine. Solche werden aber in hauptsächlich zwei Systemen gebaut, solche mit äußerem und solche mit innerem Einlauf; beides sind Vertikal-turbinen. Einseider hatte Gelegenheit, beide Arten zu erproben und gibt nun seine hiebei gemachten Erfahrungen und Beobachtungen zum besten. Die meisten Maschinenbauer wenden noch die äußere Einströmung an; das Wasser wirkt dabei von außen auf die aufrecht stehende Turbine ein und wird aus dem Innern derselben wieder an das die Turbine einschließende Gehäuse geworfen; dadurch entsteht aber der Turbine selbst erheblichen Widerstand, indem dieses an die Gehäusewand gedrückte Wasser dem Lauftrab hemmend entgegenwirkt, bevor dasselbe nach unten abläuft. Dazu wird bei diesem System gewöhnlich der Durchmesser des Rades zu klein genommen (40—50 cm) und glaubt man dafür mit um so größerer Rabbreite Kraft zu gewinnen. Beim andern System, welches ich hier beschreiben möchte, tritt das Wasser vom innern Kreis der ebenfalls vertikalen Turbine in die Schaufelöffnungen und wird dabei in vertikaler Richtung an das geräumige Gehäuse geschleudert, ohne dabei dem Lauftrab im geringsten hinderlich zu sein; dazu wird der Durchmesser größer genommen. Dadurch erhält die Turbine mehr Schwingkraft und braucht, einmal im Lauf, bedeutend weniger Wasser als das erstere System. Eine Turbine von 80 bis 100 cm Durchmesser und mit 10—12 cm Rabbreite leistet mehr bei geringerem Wasserverbrauch als eine solche der erstern Art von nur 40—50 cm Durchmesser und 20—25 cm Breite. Gemeinden und Gewerbetreibende thun daher gut, sich bei Anschaffung von Wassermotoren genau zu informieren; denn schon so mancher Handwerker, welchem die nötige Erfahrung mangelte, ist dabei zu Schaden gekommen. Wenn diese Zeilen zum Nutzen aller derjenigen, welchen Wasser zur Verfügung steht, etwas beitragen, so ist ihr Zweck erreicht. Einseider ist gerne bereit, Interessenten weitere Auskunft zu geben. Kr.

Auf Frage **217.** Fragesteller beziehe sich zu wenden an Jacq. Biber, mech. Holzreherei und Schreinerei, Ulter (St. Zürich).

Auf Frage **217.** Die Firma Sauter u. Röll in Ermatingen (Abteilung Holzwarenfabrikation) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **217.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. L. Koch, mech. Modellschreinerei und Dreherei, Zürich IV.

Auf Frage **217a.** Es ging Ihnen eine große Zahl brieflicher Offerten zu.

Submissions-Anzeiger.

Schulhausbau Grethenbach-Weid bei Schönenwerd. Die Erd-, Maurer-, Steinhauerarbeit (Granit, Kalkstein, Sandstein und Kunststein), Gipser-, Maler-, Zimmers-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker-, Spengler-, Schmiede- und Schlosserarbeit, sowie Eisenlieferung zu dem Schulhause (6 Schullokalitäten). Pläne, Baubeschreibung mit Vorausmaß und Konkurrenzbedingungen können bei Herrn Hermann Ramel, Präsident der Schulhausbau-Kommission, in Grethenbach eingesehen werden. Offerten für einzelne Arbeitsgattungen oder für die Gesamtübernahme des Baues sind bis spätestens den 13. Juli an Obgenannten einzureichen.

Die Parfett- und Bodenbelag-Arbeiten zu den von der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt auf der Falkenhöhe in Bern zu errichtenden Neubauten und wird speziell auf die großen Quantitäten des Vorausmaßes aufmerksam gemacht. Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der bauleitenden Architekten, Lindt u. Günterwabel, Gurtenagasse 6, Bern, einzusehen und daselbst auch die Eingabesformulare zu beziehen. Uebernahms-offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt“ bis spätestens Mittwoch den 17. Juli 1895, abends 6 Uhr, an die bauleitenden Architekten einzusenden.

Die Bauarbeiten für ein neues Aufnahmgebäude in Mels im Voranschlag von ca. Fr. 15,000. Pläne und Kostenvoranschlag können beim Stationsvorstand in Mels und beim Bahn-Ingenieur der V. S. B. in St. Gallen eingesehen werden. Offerten sind bis zum 16. Juli verschlossen bei letztem einzuweisen.

Die Käseereigenschaft Niederdorf (Gösgau, St. Gallen) ist willens, teilweise neue Schweinehaltungen zu erstellen und eröffnet hierüber freie Konkurrenz. Unternehmer haben ihre Offerten schriftlich bis spätestens den 15. Juli an Herrn Peter Moosberger, Weiermühle, einzureichen, woselbst auch der Plan zur Einsicht bereit liegt und über nähere Bestimmungen Auskunft erteilt wird.

Die Sennhüttengesellschaft Zell (Töbthal) ist willens, ein Gebäude für Schweinefalle zu erstellen und eröffnet hierüber freie Konkurrenz. Plan und Baubeschreibung liegen beim Präsidenten, Rub. Schneider, zur Einsicht offen.

Die Gemeinde Bülach eröffnet freie Konkurrenz über Maurer-, Pflasterungs- und Erdarbeiten am Gefängnisgebäude, sowie über die Erfüllung von zwei neuen buchernen Riemenböden 2. Qualität in demselben. Die Bauvorschriften liegen bei Herrn Gemeinderat Gahmann zur Einsicht offen und nimmt derselbe schriftliche Uebernahmsofferten entgegen bis 14. Juli.

Erstellung von 3 neuen Brunnenbetten aus Stampfbeton. Plan und Vorschriften können auf der Gemeindefanzlei Schwanden eingesehen und bezügl. Uebernahmsofferten ebendasselbst eingereicht werden bis zum 15. Juli.

Die Gemeinde Wohlen (Aargau) ist im Falle, für einmal 4—6 Arbeiterhäuschen in der Preislage von Fr. 4000—6000 erbauen zu lassen und ladet Spezialisten für Arbeiterwohnungen zur Konkurrenz ein. Anmeldungen sind an die Gemeindefanzlei zu adressieren bis zum 15. Juli.

La municipalité de Servion (Ct. de Vaud) met au concours les ouvrages suivants: 1. Environ 16 m² de galandage à déplacer à la maison d'école. 2. 8 m³ de maçonnerie et cimentage pour perron et porte. 3. Fabrication de deux portes. 4. Fourniture et pose d'une poutrelle en fer pour relargir le pont sur le Flon, ainsi que deux barrières en fer pour parapet de ce pont. Les maîtres d'état que cela concerne peuvent prendre connaissance des conditions de ces ouvrages auprès de M. le syndic ou au greffier et déposer leurs soumissions pour le 21. Juillet, à 2 heures du jour, où elles seront ouvertes en séance de municipalité.

Schieß- und Scheibenstand. Die Erd-, Cement-, Maurer-, Zimmer-, Schlosser- und Spenglerarbeiten für den Schieß- und Scheibenstand auf Voll-Breite Stein a. Rhein. Plan, Vorausmaß und die näheren Bedingungen liegen bei Hrn. J. Graf, Ratsdiener, zur Einsicht auf. Verschlossene Eingaben im Einzelnen oder im Ganzen sind bis zum 14. Schützenmeister A. Büel einzureichen.

Straßenbaute. Der Gemeinderat von Bronschhofen (Kanton St. Gallen) eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung einer Gemeindestraße von Bronschhofen nach Maugwil. Länge ca. 1700 Meter. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen zur Einsicht auf beim Gemeindeamt Bronschhofen in Rokreute. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „Straße Bronschhofen-Maugwil“ versehen, bis spätestens den 28. Juli l. J. dem genannten Gemeindeammannamt einzureichen.

Die Kirchengemeinde Buchs (Zürich) ist Willens, Turm und Gebäude der Kirche zu renovieren, d. h. so weit notwendig neu bestreichen und die Mauerflächen mit frischem Kalküberwurf versehen zu lassen. Ebenso soll das Dach umgedeckt, sowie die Ziffer-

blätter samt Zeiger frisch bemalt bzw. vergoldet werden. Ueber das Nähere erteilt Auskunft der Kirchengemeindevorstand, Herr Gemeindeführer Buchs, wie bei ihm auch die Vorschriften über die Ausführung der Arbeiten eingesehen werden können. Offerten sind in verschlossenen Couverts einzureichen der Kirchengemeinde Buchs.

Gemeindestraße II. Klasse von Engelburg nach Schönbühl (Bernhardzell), Länge der Straße 2385 m, Breite derselben 4,20 m. Pläne, Bauvorschriften, Vertragsbedingungen und Vorausmaße liegen bei Herrn Gemeindeammann Baumgartner in Waldkirch zur Einsicht auf, woselbst auch bezügliche Eingaben bis 1. August 1895 entgegengenommen werden.

Die Unterbau-Arbeiten der 3 Bauwerke II—IV auf der Strecke Rafz-Neuhausen der Linie Eglishaus-Schaffhausen. Die Längen der verschiedenen Löße betragen:

Lös II Rafz-Lothstetten	= 5,650 m
„ III Zetteten	= 4,020 m
„ IV Altenburg-Neuhausen	= 4,480 m

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstraße 35, Zürich, und auf dem Sektions-Bureau in Schaffhausen eingesehen werden. Die Angebote sind unter der Aufschrift „Bauingabe Eglishaus-Schaffhausen“ spätestens bis 1. August d. J. schriftlich und verschlossen der Direktion der Schweizer Nordostbahn in Zürich einzureichen.

Wasser- und Gasversorgung Baar. 1. Erstellen eines Reservoirs von 1000 m³ Inhalt. 2. Liefern und Legen des Gussrohrmaterials für das Ortschaftsnetz, ca. 8500 Meter lang, von 40—225 mm Lichtweite und mit 43 Hydranten. 3. Die Grabarbeiten für das Ortschaftsnetz und die Zuleitungsgräben von den Quellen bis zum Reservoir samt Legen der Steingutrohre. Die Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen auf der Korporationskanzlei zur Einsicht auf. Nähere Auskunft ist im Bureau des Herrn Koch, Bauführer in Zug, erhältlich. Die Eingaben sind verschlossen mit Ueberschrift „Wasser- und Gasversorgung Baar“ bis und mit dem 15. Juli dies an die Korporationskanzlei zu senden.

Kirchenbaute in Wegikon. Ueber die Schieferbedeckung und Spenglerarbeit wird Konkurrenz eröffnet. Die bezüglichen Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Altmendinger in Wegikon, zur Einsicht offen, woselbst die Offertenformulare zu beziehen sind und auch jede weitere gewünschte Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Kirchenbauarbeit Wegikon“ sind verschlossen an Herrn Rantonrat Büeler in Wegikon einzuweisen bis zum 15. Juli.

Die Erstellung eines neuen Kanals für den Dorfbach in Obergoldbach, dessen Ueberbrückung mit I-Trägern und Jores-Eisenbelag nebst Anlage einer neuen Straße daselbst. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbestimmungen können auf der Gemeindefanzlei eingesehen werden. Offerten für Uebernahme der ganzen Arbeit oder eines Teiles derselben sind bis 13. Juli abends schriftlich einzureichen an die Gemeinderatskanzlei in Goldbach.

Knabenkleiderstoffe, Blousen- u. Schürzenstoffe, Bäcker-, Metzger- u. Handwerker-Blousenstoffe, Buxkins, Cheviot u. Herrentücher, Moleskin und Eberhaut, per Meter 45, 55, 65, 95 und 2.45; bis feinste Kammgarne von Fr. 5.45—16.25 liefert franko ins Haus

Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.

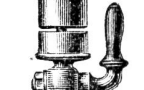
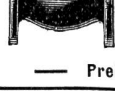
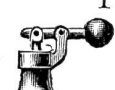
Muster-Proben franko ins Haus.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. J. A. Kilpert, Nürnberg. ☉

FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme: Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität: Dampfarmaturen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.